

**Fächerspezifische Bestimmungen für das Fach Romanische Kulturen:
Sprache – Literatur – Geschichte/Linguistik der romanischen Sprachen
vom 29. Juni 2012 (Studienmodell 2011)**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4 und 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Januar 2012 (GV. NRW. S. 90) hat die Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft in Verbindung mit der Prüfungs- und Studienordnung für das Bachelorstudium (BPO - Studienmodell 2011) an der Universität Bielefeld vom 30. September 2011 (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld - Amtliche Bekanntmachungen - Jg. 40 Nr. 17 S. 248) diese Fächerspezifischen Bestimmungen (Anlage zu § 1 Abs. 1 BPO) erlassen:

1. Überblick über die Bachelorstudiengänge (§§ 8-11 BPO)

- a. Bachelorstudiengang mit fachwissenschaftlicher Ausrichtung – Ziffer 4
- b. Bachelorstudiengang mit dem Berufsziel Lehramt an Grundschulen – Ziffer 5 - entfällt -
- c. Bachelorstudiengang mit dem Berufsziel Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen – Ziffer 6 - entfällt -
- d. Bachelorstudiengang mit dem Berufsziel Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen – Ziffer 7 - entfällt -

2. Weitere Zugangsvoraussetzungen (§ 4 Abs. 2 BPO)

Für die Profile Spanisch und Französisch: Kenntnisse in Spanisch bzw. Französisch auf der Niveaustufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens sind nachzuweisen, dies entspricht drei Jahren schulischem Fremdsprachunterricht. Diese werden zu Beginn des Moduls 23-ROM-A1-S bzw. 23-ROM-A1-F überprüft.
Für das Profil Latein: Nachweis des Latinums.

3. Studienbeginn (§ 5 Abs. 1 BPO)

Das Studium kann zum Winter- oder zum Sommersemester aufgenommen werden. Das Lehrangebot ist auf einen Studienbeginn im Wintersemester ausgerichtet. Ein Studienbeginn im Sommersemester kann zu Verzögerungen im Studienablauf führen.

4. Bachelorstudiengang mit fachwissenschaftlicher Ausrichtung, Bachelorgrad (§§ 3, 8 BPO)

Im Rahmen dieses Bachelorstudiengangs werden folgende Studiengangsvarianten angeboten, die ggf. wie folgt kombiniert werden müssen:

a. 1-Fach Bachelor (150 LP+30 LP)

- entfällt -

b. Kernfach (90 LP+30 LP)

- entfällt -

c. Nebenfach (60 LP)

Das Nebenfach muss mit einem anderen im Rahmen eines Bachelorstudiengangs mit fachwissenschaftlicher Ausrichtung (§ 8 BPO) angebotenen Kernfach (90 LP+30 LP) kombiniert werden.

d. Kleines Nebenfach (30 LP)

Das Kleine Nebenfach muss mit einem anderen im Rahmen eines Bachelorstudiengangs mit fachwissenschaftlicher Ausrichtung (§ 8 BPO) angebotenen Kernfach (90 LP+30 LP) und einem anderen weiteren Kleinen Nebenfach (30 LP) kombiniert werden.

a. 1-Fach Bachelor (150 LP+30 LP)

- entfällt -

b. Kernfach (90 LP+30 LP)

- entfällt -

c. Nebenfach (60 LP)

Profil Spanisch

Kürzel	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester, Beginn	LP	Notwendige Voraussetzungen
23-ROM-A1-S	Sprachpraxis 1 - Spanisch: Sprachkompetenz Spanisch 1	1 o. 2 o. 3	10	Bestandener Eingangstest ¹
23-ROM-A2	Linguistik 1: Einführung in die Linguistik der romanischen Sprachen	1 o. 2 o. 3	10	
23-ROM-A3-S	Literatur 1: Romanistische Literaturwissenschaft zu den spanischsprachigen Literaturen	1 o. 2 o. 3	10	
23-ROM-B1-S	Sprachpraxis 2 - Spanisch: Sprachkompetenz Spanisch 2	3 o. 4 o. 5	10	23-ROM-A1-S
23-ROM-B2	Linguistik 2: Vertiefung in Linguistik der romanischen Sprachen 1	3 o. 4 o. 5 o. 6	10	
oder				
23-ROM-B3-S	Literatur 2: Literatur Spaniens und Lateinamerikas 1	3 o. 4 o. 5 o. 6	10	
22-B4-FS-Gr	Geschichte 1: Grundmodul Geschichte der romanischen Welt zwischen Mittelalter und Moderne (für Studierende ohne Kernfach Geschichte)	3 o. 4 o. 5 o. 6	10	
oder				
22-B4-LFS-Ha	Geschichte 1: Hauptmodul Geschichte der römischen und der romanischen Welt (für Studierende mit Kernfach Geschichte)	4 o. 5 o. 6	10	22-1.1 oder 22-1.2 je nach Epochenbereich des Hauptmoduls
Gesamtsumme			60	

Die weiteren Informationen zu den Modulen ergeben sich aus der Modulstrukturtafel unter 8. sowie aus dem Modulhandbuch.

¹ Für die erste Veranstaltung des Moduls: Bestehen eines Eingangstests (z. B. C-Test) auf der Niveaustufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, welcher vor nicht länger als 6 Monaten absolviert wurde.

Profil Französisch

Kürzel	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester, Beginn	LP	Notwendige Voraussetzungen
23-ROM-A1-F	Sprachpraxis 1 - Französisch: Sprachkompetenz Französisch 1	1 o. 2 o. 3	10	Bestandener Eingangstest ¹
23-ROM-A2	Linguistik 1: Einführung in die Linguistik der romanischen Sprachen	1 o. 2 o. 3	10	
23-ROM-A3-F	Literatur 1: Romanistische Literaturwissenschaft zu den französischsprachigen Literaturen	1 o. 2 o. 3	10	
23-ROM-B1-F	Sprachpraxis 2 - Französisch: Sprachkompetenz Französisch 2	3 o. 4 o. 5	10	23-ROM-A1-F
23-ROM-B2	Linguistik 2: Vertiefung in Linguistik der romanischen Sprachen 1	3 o. 4 o. 5 o. 6	10	
oder				
23-ROM-B3-F	Literatur 2: Französische Literatur 1	3 o. 4 o. 5 o. 6	10	
22-B4-FS-Gr	Geschichte 1: Grundmodul Geschichte der romanischen Welt zwischen Mittelalter und Moderne (für Studierende ohne Kernfach Geschichte)	3 o. 4 o. 5 o. 6	10	
oder				
22-B4-LFS-Ha	Geschichte 1: Hauptmodul Geschichte der römischen und der romanischen Welt (für Studierende mit Kernfach Geschichte)	4 o. 5 o. 6	10	22-1.1 oder 22-1.2 je nach Epochenbereich des Hauptmoduls
Gesamtsumme			60	

Die weiteren Informationen zu den Modulen ergeben sich aus der Modulstrukturtafel unter 8. sowie aus dem Modulhandbuch.

¹ Für die erste Veranstaltung des Moduls: Bestehen eines Eingangstests (z. B. C-Test) auf der Niveaustufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, welcher vor nicht länger als 6 Monaten absolviert wurde.



Profil Latein

Kürzel	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester, Beginn	LP	Notwendige Voraussetzungen
23-LAT-LatBM1	Sprachkompetenz und Grundlagenwissen I	1 o. 2 o. 3	10	
23-ROM-A2	Linguistik 1: Einführung in die Linguistik der romanischen Sprachen	1 o. 2 o. 3	10	
23-LAT-A3-L	Literatur 1: Einführung in die lateinisch-römische Literatur	1 o. 2 o. 3	10	
23-LAT-B1-L	Sprachpraxis 2 - Latein: Sprachkompetenz und Grundlagenwissen 2	2 o. 3 o. 4 o. 5	10	
23-LAT-LatPM1 oder 23-ROM-B2	Die römische Literatur im literaturwissenschaftlichen Kontext	3 o. 4 o. 5 o. 6	10	23-LAT-LatBM1, 23-LAT-B1-L
	Linguistik 2: Vertiefung in Linguistik der romanischen Sprachen 1	3 o. 4 o. 5 o. 6	10	
22-B4-LFS-Ha oder 22-1.1	Geschichte 1: Hauptmodul Geschichte der römischen und der romanischen Welt (für Studierende mit Kernfach Geschichte)	4 o. 5 o. 6	10	22-1.1 oder 22-1.2 je nach Epochenbereich des Hauptmoduls
	Grundmodul Antike	3 o. 4 o. 5 o. 6	10	
Gesamtsumme			60	

Die weiteren Informationen zu den Modulen ergeben sich aus der Modulstrukturtable unter 8. sowie aus dem Modulhandbuch.

d. Kleines Nebenfach (30 LP)

Kürzel	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester, Beginn	LP	Notwendige Voraussetzungen
23-ROM-A1-F oder 23-ROM-A1-S	Sprachpraxis 1 - Französisch: Sprachkompetenz Französisch 1	1	10	Bestandener Eingangstest ¹
	Sprachpraxis 1 - Spanisch: Sprachkompetenz Spanisch 1	1	10	Bestandener Eingangstest ¹
23-ROM-A2	Linguistik 1: Einführung in die Linguistik der romanischen Sprachen	1 o. 3	10	
23-ROM-B2	Linguistik 2: Vertiefung in Linguistik der romanischen Sprachen 1	3	10	
Gesamtsumme			30	

Die weiteren Informationen zu den Modulen ergeben sich aus der Modulstrukturtable unter 8. sowie aus dem Modulhandbuch.

¹ Für die erste Veranstaltung des Moduls: Bestehen eines Eingangstests (z. B. C-Test) auf der Niveaustufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, welcher vor nicht länger als 6 Monaten absolviert wurde.

5. **Bachelorstudiengang mit dem Berufsziel Lehramt an Grundschulen (§ 9 BPO)**
- entfällt -
6. **Bachelorstudiengang mit dem Berufsziel Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen (§ 10 BPO)**
- entfällt -
7. **Bachelorstudiengang mit dem Berufsziel Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen, Bachelorgrad (§§ 3, 11 BPO)**
- entfällt -

8. Modulstrukturtafel

Kürzel	Titel	LP	Notwendige Voraussetzungen	Anzahl Studienleistungen	Anzahl benotete Modul(teil)-prüfungen	Gewichtung Modulteilprüfungen	Anzahl unbenotete Modul(teil)-prüfungen
22-1.1	Grundmodul Antike	10					2
22-B4-FS-Gr	Geschichte 1: Grundmodul Geschichte der romanischen Welt zwischen Mittelalter und Moderne (für Studierende ohne Kernfach Geschichte)	10		1	1		
22-B4-LFS-Ha	Geschichte 1: Hauptmodul Geschichte der römischen und der romanischen Welt (für Studierende mit Kernfach Geschichte)	10	22-1.1 oder 22-1.2 je nach Epochenbereich des Hauptmoduls		1		
23-LAT-A3-L	Literatur 1: Einführung in die lateinisch-römische Literatur	10			1		
23-LAT-LatBM1	Sprachkompetenz und Grundlagenwissen I	10					1
23-LAT-B1-L	Sprachpraxis 2 - Latein: Sprachkompetenz und Grundlagenwissen 2	10					1
23-LAT-LatPM1	Die römische Literatur im literaturwissenschaftlichen Kontext	10	23-LAT-B1-L, 23-LAT-LatBM1		1		
23-ROM-A1-F	Sprachpraxis 1 - Französisch: Sprachkompetenz Französisch 1	10	Bestandener Eingangstest ¹	3	1		
23-ROM-A1-S	Sprachpraxis 1 - Spanisch: Sprachkompetenz Spanisch 1	10	Bestandener Eingangstest ¹	3	1		
23-ROM-A2	Linguistik 1: Einführung in die Linguistik der romanischen Sprachen	10		1	1		
23-ROM-A3-F	Literatur 1: Romanistische Literaturwissenschaft zu den französischsprachigen Literaturen	10		2	1		
23-ROM-A3-S	Literatur 1: Romanistische Literaturwissenschaft zu den spanischsprachigen Literaturen	10		2	1		
23-ROM-B1-F	Sprachpraxis 2 - Französisch: Sprachkompetenz Französisch 2	10	23-ROM-A1-F	3	1		
23-ROM-B1-S	Sprachpraxis 2 - Spanisch: Sprachkompetenz Spanisch 2	10	23-ROM-A1-S	3	1		
23-ROM-B2	Linguistik 2: Vertiefung in Linguistik der romanischen Sprachen 1	10		2	1		
23-ROM-B3-F	Literatur 2: Französische Literatur 1	10		2	1		
23-ROM-B3-S	Literatur 2: Literatur Spaniens und Lateinamerikas 1	10		2	1		

¹ Für die erste Veranstaltung des Moduls: Bestehen eines Eingangstests (z. B. C-Test) auf der Niveaustufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, welcher vor nicht länger als 6 Monaten absolviert wurde.

9. Weitere Angaben zu den Modulprüfungen, Modulteilprüfungen und zu Studienleistungen (§§ 14, 15, BPO)

(1) Modulprüfungen oder Modulteilprüfungen werden in einer der folgenden Formen erbracht:

- Klausur im Umfang von 90-120 Minuten;
- Schriftliche Hausarbeit bei 2 LP im Umfang von in der Regel 16.000-18.000 Zeichen (8-9 Seiten);
- Schriftliche Hausarbeit bei 3 LP in Modulen der Geschichtswissenschaft / bei 2 LP in Modulen der Latinistik im Umfang von in der Regel 20.000-30.000 Zeichen (10-15 Seiten);
- Schriftliche Hausarbeit bei 4 LP im Umfang von in der Regel 40.000-50.000 Zeichen (20-25 Seiten) - Geschichtswissenschaft;



- Sprachpraxisprüfung: Zweistündige Klausur (Leseverständnis und schriftliche Produktion) mit einstündiger mündlicher Prüfung (Hörverständnis und mündliche Produktion);
- Mündliche Prüfung im Umfang von 30 Minuten;
- Portfolio aus schriftlichen und mündlichen Elementen. Die schriftlichen Elemente umfassen in der Regel unterschiedliche Textsorten wie Briefe, Essays und Berichte mit einem Umfang von ca. 20 Seiten. Der mündliche Teil umfasst mindestens eine Präsentation im Rahmen der Veranstaltung. Der Gesamtumfang ist so bemessen, dass der vorgesehene Arbeitsaufwand (LP) eingehalten wird. Es erfolgt eine abschließende Gesamtbetrachtung der Elemente und eine Gesamtbewertung. Bewertungskriterien sind u. a. sprachliche Korrektur und Angemessenheit, Argumentationsfähigkeit und Fähigkeit zur Reflexion des eigenen Lernprozesses;
- Das Portfolio mit Abschlussprüfung mit Beiträgen aus den Seminaren des Moduls. Elemente sind in der Regel der Nachweis von gelesener Literatur (ca. 200 Seiten) in Form einer Literaturliste, eine Rechercheübung, eine Rezension eines Buches oder mehrerer Aufsätze sowie eine Bericht über den Lernprozess. Es erfolgt eine abschließende Gesamtbetrachtung der Elemente und eine Gesamtbewertung;
- Schriftliche Ausarbeitung im Umfang von 12 bis 15 Seiten, bei Gruppenarbeiten erhöht sich der Umfang entsprechend.

Weitere Formen, insbesondere solche für den Nachweis von fachübergreifenden Kompetenzen einschließlich Medienkompetenz, sind möglich. Der Arbeitsaufwand und die Qualifikationsanforderungen müssen vergleichbar sein. Weitere Konkretisierungen enthalten die Modulhandbücher.

(2) Studienleistungen im Fach Romanische Kulturen dienen

- der Einübung einer reflexiven und diskursiven Haltung und haben einübenden und vertiefenden Charakter;
- der Einübung von Textproduktionen und des Hörverstehens;
- der themenzentrierten Auswertung von Schlüsseltexten und -materialien, die zu den Sitzungen schriftlich vorbereitet sowie in den Sitzungen vorgestellt und diskutiert werden;
- dem Nachweis an der Teilnahme von Exkursionen;
- der Vorbereitung auf die Modulprüfung in Form der Hausarbeit, indem Thema und Konzept oder ein ausgewählter Aspekt der Hausarbeit im Plenum zur Diskussion gestellt wird.

Als Studienleistungen kommen in Betracht:

- mündliches Referat im Umfang von ca. 15-20 Minuten;
- ein Essay (6.000 - 10.000 Zeichen, entspricht drei bis fünf Seiten);
- drei bis fünf kleinere Übungsaufgaben oder Präsentationen;
- ein Sitzungsprotokoll;
- mündliche Präsentation einer Auswertung von Schlüsseltexten und -materialien;
- Übungen zur Textproduktion;
- Hörverständnisübungen

Weitere Konkretisierungen enthalten die Modulhandbücher.

Weitere Formen sind möglich. Bei der Wahl weiterer Formen ist das Ziel der Studienleistung und der vorgegebene Umfang zu berücksichtigen.

10. Inkrafttreten und Geltungsbereich

Diese Fächerspezifischen Bestimmungen treten zum 1. Oktober 2011 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Fakultätskonferenz der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft der Universität Bielefeld vom 25. Mai 2012.

Bielefeld, den 29. Juni 2012

Der Rektor
der Universität Bielefeld
Universitätsprofessor Dr.-Ing. Gerhard Sagerer